

Erscheint
mit Ausnahme der Sonn-
und Festtage täglich. — Preis
für den Buchhandel jährlich
2 Thlr. 15 Rgr.

Börsenblatt

für den

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
dieselben zu senden.

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 70.

Leipzig, Dienstag den 26. März.

1867.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die Redaction benachrichtige ich, daß auf den Antrag von John Macgregor zu London das bei Sampson Low, Son & Marston zu London erschienene englische Werk:

The Rob-Roy on the Baltic, by John Macgregor.
zum Schutz gegen Nachdruck und unberechtigte Uebersetzung in das hier geführte Journal für englische Bücher und musikalische Compositionen auf Grund des Staatsvertrages vom 13. Mai 1846 und 16. Juni 1846 und des Zusatzvertrages vom 14. Juni 1855 eingetragen worden ist.

Berlin, den 20. März 1867.

Der Königlich Preußische Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

In Vertretung
Lehnert.

Bekanntmachung.

Die Redaction benachrichtige ich, daß auf den im Auftrage von Henry Graves & Co. in London unterm 20. v. Mts. angebrachten Antrag von Rud. Hepner hierselbst die im Verlage der Ersteren erschienenen Kupferstiche:

1. Nazareth, gemalt von W. C. Dobson, gestochen von W. J. Edwards, 31 Zoll lang, 21 Zoll hoch.
2. The Governess, gemalt von Miss Emily Osborn, gestochen von J. J. Chaut, 24½ Zoll hoch, 18½ Zoll breit.
3. Joy, gemalt von Robert Carrick, gestochen von Samuel Bellin, 22 Zoll hoch, 14 Zoll breit.
4. Anxiety, gemalt von Robert Carrick, gestochen von Samuel Bellin, 22 Zoll hoch, 14 Zoll breit.
5. Captive for Conscience sake, gemalt von Miss Margaret Gillies, gest. von Francis Holl, 15 Zoll hoch, 18½ Zoll breit.
6. The last Kiss, gemalt von Miss M. E. Edwards, gestochen von W. E. Simmons, 24 Zoll hoch, 17 Zoll breit.

zum Schutz gegen Nachbildung in das hier geführte Journal für englische Kunstsachen auf Grund des Staatsvertrages vom 13. Mai 1846 eingetragen worden sind.

Berlin, den 20. März 1867.

Der Königlich Preußische Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

In Vertretung
Lehnert.

vierunddreißiger Jahrgang.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

2260. Levy, J., chaldäisches Wörterbuch üb. die Targumim u. einen grossen Theil d. rabbinischen Schriftthums. 7. Lfg. hoch 4. Geh. 1 4/8

Behrend in Berlin.

2261. Eisenbahn-Unterhaltungen. Nr. 37. 8. Geh. * 1/3 4/8
Inhalt: Nemesis. Criminal-Geschichte v. J. Friedrich.

Brockhaus in Leipzig.

2262. Real-Encyclopädie, allgemeine deutsche, s. die gebildeten Stände. Conversations-Lexikon. 11. Aufl. Neue Ausg. 9. Hft. Ver.-8. 1/6 4/8

Brockhaus' Sort. in Leipzig.

2263. Brusina, S., Contribuzione pella fauna dei molluschi dalmati. gr. 8. Wien 1866. Geh. * 24 Ngr

2264. Neilreich, A., Nachträge zur Flora v. Nieder-Oesterreich. gr. 8. Wien 1866. Geh. * 2/3 4/8

2265. Verhandlungen der kaiserlich-königlichen zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien, 16. Bd. Jahrg. 1866. gr. 8. Wien 1866. Geh. * 6 2/3 4/8

Brück in Luxemburg.

2266. Housse, L., die Katakomben od. das unterirdische Rom. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1/3 4/8

Enke's Verlagsbuchh. in Erlangen.

2267. Jahrbücher der deutschen Rechtswissenschaft u. Gesetzgebung. Hrsg. v. H. Th. Schletter. 12. Bd. 2. Hft. gr. Lex.-8. * 2/3 4/8

Gleisher in Leipzig.

2268. Miquel, F. A. G., Prolusio florae Japonicae. Fasc. 4. Fol. Amsterodami. * 1 4/8 21 Ngr

Steinring in Glogau.

2269. Seer, H., Handbuch der Thierheilkunde od. Anleitg., die Krankheiten der Haustiere richtig zu erkennen, zu beurtheilen u. zu heilen. 2. Aufl. 1. Lfg. gr. 8. Geh. 1/4 4/8

Frankh'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

2270. Schwarz, M. S., sämmtliche Werke. 39. Bd. gr. 16. Geh. 8 Ngr
Inhalt: David Walvner. Roman. Aus d. Schwed. v. C. Büchle. 2. Thl. Gnes'sche Sort.-Buchh. in Tübingen.

2271. Fricker, K. V., vom Staatsgebiet. gr. 4. In Comm. Geh. * 9 Ngr

Kaiser in München.

2272. Harlez, G. C. A. v., Aus Luther's Lehrweisheit. Ein Brevier f. Geistliche u. Laien. 8. Geh. 3/4 4/8

2273. König, G., u. J. Thaeter, Volksbibel. Bilder u. Sprüche aus der heil. Schrift. 26. Lfg. 16. In Comm. In Couvert * 2 Ngr

Kirchheim in Mainz.

2274. Ketteler, W. C. v., Deutschland nach dem Kriege v. 1866. 5. Aufl. gr. 8. Geh. 1 4/8

Kollmann in Leipzig.

2275. Hagen, R., die Pflege d. Ohres in gesundem u. frankem Zustande. Insbesondere f. Ältern u. Erzieher. 8. Geh. * 16 N \mathfrak{A}

Kummer in Leipzig.

2276. Kotzebue, A. v., Auswahl dramatischer Werke. 4. Bd. gr. 8. Geh. 1½ f

Merzbach in Posen.

2277. Haupt, O., Matthias Claudius. Eine Auswahl aus seinen Schriften. gr. 8. Geh. 3 N \mathfrak{A}

J. Perthes in Gotha.

2278. Stieler's, A., Hand-Atlas. Hrsg. v. H. Berghaus u. A. Petermann. Neue Ausg. Ergänzungen. 1. Hft. Fol. * 16 N \mathfrak{A}

Niemann in Basel.

2279. Bengel's, J. A., kleiner Gnomon. Auszug aus dem größeren Werk deutscher Ausg. Bearb. v. C. F. Werner. 11. u. 12. Lfg. gr. 8. Geh. à ½ f

Nöttger in St. Petersburg.

2280. Ilisch, F., Untersuchungen üb. Entstehung u. Verbreitung d. Cholera-Contagium u. üb. die Wirksamkeit verschiedener Desinfektionsmittel. gr. Lex.-8. 1866. Geh. * ¾ f

Salomon & Co. in Hamburg.

2281. Schiffs-Listen der Dampf- u. Segelschiffe der Nord- u. Ostsee sowie der österreich. Handels-Marine im Anfange d. J. 1866. Mit Anhang bis Anfang d. J. 1867. gr. 8. Geh. 1½ f; der Anhang apart 18 N \mathfrak{A}

Sauerländer's Verl.-Buchh. in Karlsruhe.

2282. Daguet, A., Geschichte der schweizerischen Eidgenossenschaft von den ältesten Zeiten bis 1866. Autorif. deutsche Ausg. nach der 6. Aufl., m. Nachtrag. gr. 8. Geh. 2 f

2283. Fischer, K., militärärztliche Skizzen aus Süddeutschland u. Böhmen. gr. 8. Geh. ½ f

Schneider in Mannheim.

2284. Malortie, G., ein Blick in die mexikanischen Wirren vom demokrat. u. fittl. Standpunkt. gr. 8. In Comm. Geh. 3 N \mathfrak{A}

2285. Rede des Abgeordneten Herrn Glassen-Kappelmann sowie der vollständigen Verhandlungen üb. die Petition II 946 aus Frankfurt a. M. die Kriegslasten betr. gr. 8. In Comm. Geh. 9 N \mathfrak{A}

2286. Sendschreiben an Almanionshäwerner u. Solche, die es werden wollen. gr. 8. In Comm. Geh. * 2 N \mathfrak{A}

2287. Vox populi vox dei. Dankschreiben an alle deutschen Wähler zum pseudo-deutschen Parlament. gr. 8. In Comm. Geh. 3 N \mathfrak{A}

B. Tauchnitz in Leipzig.

2288. Zeitschrift f. Rechtspflege u. Verwaltung zunächst f. das Königl. Sachsen. Neue Folge. 29. Bd. Hrsg. v. Th. Tauchnitz u. A. Du Chesne. 1. Hft. gr. 8. pro cpl. à 1 Hft. * ½ f

O. Wigand in Leipzig.

2289. Albert's, L., englisch-amerikanischer Dolmetscher. 13. Aufl. v. C. Schmidt. gr. 16. Cart. ½ f

2290. Vöbe, W., die zehn Gebote d. Landwirths. 4. Ausg. gr. 16. Geh. ½ f

2291. Rousseau, J. J., Emil od. üb. die Erziehung. Deutsch v. K. Große. 3 Thle. 5. Aufl. gr. 16. Geh. * 24 N \mathfrak{A}

Lacroix, Verboeckhoven & Co. in Brüssel.

Bonnemère, E., le roman de l'avenir. 8. Geh. * 1 f

Eckermann-Chatrian, le blocus.—Episode de la fin de l'empire. 4. Edit. 8. Geh. * 1 f

Poèmes, les, nationaux de la Suède moderne. Traduits, annotés et précédés d'une introduction etc. par L. Léouzon le duc. 8. Geh. * 1½ f

Rabou, Ch., l'allée des veuves. 8. Geh. * 1 f

Simon, J., l'ouvrier de huit ans. gr. 8. Geh. * 1½ f

Nöttger in St. Petersburg.

Engel, A., Dictionnaire militaire-technique français-allemand-anglais-russe. Livr. 4. Lex.-8. Geh. * ¾ f

Nichtamtlicher Theil.

Zur Frage des literarischen Eigenthums.

In Genf wurde kürzlich ein Doppelprozeß erledigt, freilich nur in erster Instanz — welcher die Aufmerksamkeit der Rechtsgelehrten und Schriftsteller in hohem Grade erregte und die schweizerische sowie die französische Presse lebhaft beschäftigte. Am Anfang des vorigen Jahres druckte ein Genfer Blatt, die seitdem eingegangene und mit einem anderen Blatte verschmolzene „Nation Suisse“, Organ des vielgenannten James Fazy, eine im Feuilleton des „Siècle“ erschienene Novelle „Un homme qui ne croit à rien“ von Henri Augu ab unter dem Titel „Un sceptique“ ohne Angabe der Quelle und des Verfassers. Die Société des gens de lettres erhob deshalb Klage vor dem Genfer Civilgerichte. Fast zur selben Zeit kündigte der Director des städtischen Theaters in Genf die erste Aufführung des in Frankreich mit großem Beifall aufgenommenen Dramas „Héloïse Paranguet“ von Durantin an. Kurz vor Beginn der Vorstellung erschien ein Gerichtsbote und untersagte dem Director im Namen des Verfassers die Aufführung bis zur Entrichtung der Autor-Gebühren. Obgleich dieser Fall bis dahin nie eingetreten war und das Genfer Theater seit seinem Bestehen nie einen Heller für Tantièmen und dergl. bezahlt hatte, wollte der Director, ein Franzose, dem Verbote Folge leisten, wurde aber hieran gehindert durch ein Mitglied des städtischen Verwaltungsrathes, welcher die Ansprüche unbegründet fand und alle Verantwortlichkeit auf sich nahm. In Folge dessen reichte der Verein der dramatischen Schriftsteller in Paris gleichfalls eine Klage beim Genfer Civilgerichte ein. In beiden Fällen fungirten Genfer Advocaten, da die Cantonsregierung keinen französischen Rechtsanwalt zuließ. In der französischen Nachbarstadt St. Zulien war nämlich kurz zuvor ein Genfer Advocat von der französischen Regierung zurückgewiesen worden. Gleichwohl

sandte die Société des gens de lettres ihren Präsidenten, den bekannten dramatischen und Roman-Schriftsteller Paul Féval ab, um wenigstens die theoretische Frage des literarischen Eigenthums zu verfechten.

Was das Prinzip betrifft, so wurden keine besonders erheblichen und jedenfalls keine neuen Argumente vorgebracht. Die Vertheidiger waren bemüht, das literarische Eigenthum als einen im Naturrecht nicht begründeten, rein conventionellen Anspruch hinzustellen. Sie declamirten außerdem viel über Herabwürdigung der göttlichen Poesie und Kunst zum bloßen Handwerk. Weit interessanter und für die Zukunft wichtiger war die Discussion über die zum Schutze des literarischen Eigenthums aufgestellten Gesetze und Verträge. Die Rechtsanwälte der Kläger stützten sich auf die französischen Gesetze vom Jahre 1791 und 1793 und auf einige Artikel des Code pénal. Als Genf mit Frankreich vereinigt wurde, dehnte man jene Gesetze auch auf das neu erworbene Gebiet aus, und als durch die Wiener Verträge Genf wieder losgetrennt wurde und als jüngster Kanton in die schweizerische Eidgenossenschaft trat, erließ der gesetzgebende Körper der Republik im Jahre 1816 ein Gesetz, wonach jene Bestimmungen als auch fortan gültig sanctionirt wurden. Im Jahre 1858 schloß Genf mit Frankreich eine Convention auf 6 Jahre zum gegenseitigen Schutze des literarischen Eigenthums, welche aber nicht erneuert wurde, da von französischer Seite verschiedene Zusagen unerfüllt geblieben waren. Im Jahre 1866 schloß die Eidgenossenschaft 4 Verträge mit Frankreich ab, worunter einen zum Schutze des literarischen, künstlerischen und industriellen Eigenthums. Dieser Vertrag beruht durchweg auf Gegenseitigkeit und sichert den französischen Werken den Rechtsschutz der schweizerischen Gesetze zu. Um die Ausführung des Vertrags zu erleichtern, legte die Bundesver-

sammlung bei Revision der Bundesverfassung dem schweizer Volke die Frage vor, ob es die Eidgenossenschaft ermächtige, Gesetze zum Schutze des literarischen Eigenthums zu erlassen. Wie die meisten anderen Punkte, wurde auch dieser von der Mehrheit der Abstimmenden verworfen, weil man in vielen Cantonen der Schweiz außerordentlich an der cantonalen Souveränität hängt und jedes neue Zugeständniß an die Bundesgewalt für einen Schritt zur Centralisation hält.

Die Vertheidigung behauptete nun, jene angezogenen Gesetze seien schon längst verjährt, da sie in der Zwischenzeit nicht ein einzigesmal angewandt worden. Der Vertrag dagegen sei durch die Volksabstimmung entkräftet worden, da letztere ausdrücklich der Bundesbehörde die Competenz zur Abschließung des Vertrags abgesprochen habe. Außerdem hoben die Vertheidiger hervor, es bestehে durchaus keine Gegenseitigkeit, da die schweizerischen Blätter fast regelmässig in Frankreich confisziert werden, die Gründung von Zeitungen in letzterem Lande den Schweizern beinahe unmöglich gemacht worden u. s. w., während die Franzosen in dieser Hinsicht die vollste Freiheit in der Schweiz genießen.

Man war außerordentlich gespannt auf das Urtheil. Die Kläger verlangten von der Nation Suisse 2000 Franken Schadenersatz, vom Theaterdirector 500.

Es ist jedoch noch zu bemerken, daß sie unter der Hand erklärten, diese Forderung sei eine reine Formalität, sie würden auf das Geld verzichten, da ihnen nur an Feststellung des Prinzipis gelegen sei.

Das Urtheil hat nach Form und Inhalt ziemlich überrascht. Im Prozesse der Société des gens de lettres umging das Civilgericht durchaus die Frage, ob das Gesetz und der Vertrag gültig seien, und stützte sich einfach auf das Natur- und Völkerrecht. Es behauptete, der Autor habe ein ausschliessliches Recht auf sein Product; die Arbeit sei die bewirkende Ursache dieses Rechtes, das Eigenthum der Preis seiner Arbeit; jenes werde durch die Veröffentlichung nicht beeinträchtigt, da das Publicum nur das Recht der Nutzniebung erwerbe. Im Völkerrecht sei es angenommene Sache, daß jede Regierung sämtlichen Rechtsobjecten, welche auf ihrem Gebiete sich vorfinden, Schutz angedeihen lassen müsse, ob jene Einheimischen oder Ausländern angehören. Bei der Geringfügigkeit des verursachten Schadens wird die „Nation Suisse“ zu 50 Franken Buße und den Kosten verurtheilt. Der verantwortliche Drucker hat sofort appellirt. Man kann nicht leugnen, daß das Urtheil außerordentlich subjectiv gehalten ist und eher dem Gutachten einer Facultät oder der Schlussfolgerung eines Kammerredners gleicht. Das Schweigen über die so wichtigen zwei Punkte, die bestehenden Gesetze und den internationalen Vertrag, sind fast identisch mit einer Incompetenz-Erläuterung.

Im zweiten Urtheil, das zum Theil fast wörtlich mit dem ersten übereinstimmt, geht das Civilgericht auf die beiden Fragen ein, indem es erklärt, die Gesetze vom Jahre 1791 bestätigen das Recht des literarischen Eigenthums und die Verträge (welche jedoch nicht näher bezeichnet werden) sichern den Franzosen denselben Rechtsschutz zu als den Schweizern. Der Beklagte wird gleichfalls zu 50 Franken Buße verurtheilt.

Man glaubt allgemein, der Appellationshof werde die beiden Urtheile cassiren. Jedenfalls kann der Rechtsstreit noch eine sehr wichtige Rolle in den internationalen Verhältnissen zwischen der Schweiz und Frankreich spielen. Die Sprache gewisser officiöser französischer Blätter ist ziemlich energisch. Der Vertrag bildet ein Ganzes mit drei anderen, worunter der Handelsvertrag, und Nichtbeachtung oder Beanstandung des einen kann leicht Schwierigkeiten für Erfüllung der anderen nach sich ziehen.

Der Verfasser dieses Artikels hat es versucht, in einer französi-

schén Broschüre seine Landsleute auf einige Punkte aufmerksam zu machen, welche im Verlaufe der Debatten ganz außer Acht gelassen wurden. Er weist namentlich mit Berufung auf den Wortlaut des Vertrages nach, daß das Argument, welches die „Gegenseitigkeit“ bezweifelt, deshalb nicht am Platze sei, weil ein Paragraph des Vertrages ausdrücklich der französischen Regierung das Recht vorbehaltet, auf gerichtlichem und polizeilichem Wege die Verbreitung sämtlicher Preherzeugnisse zu beaufsichtigen und Bücher und Blätter jeder Art nach Belieben zu confisieren. Er hebt ferner die Folgen hervor, welche Nichtanerkennung der Gesetze und Verträge für die schweizerische Literatur nach sich ziehen würde, da die schweizerischen Schriftsteller, wenn ihre Erzeugnisse im ganzen Lande für vogelfrei erkannt und des internationalen Rechtsschutzes in Frankreich beraubt würden, sich einfach nach Frankreich flüchten müssten, um ihre Werke unter den Schutz der dortigen Gesetze zu stellen. Der Einfluß dieser literarischen Auswanderung werde sich langsam, aber sicher fühlbar machen.

Eugène Peschier. (Mag. f. d. Lit. d. Ausl.)

Nenigkeiten der ausländischen Literatur.

Englische Literatur.

- AITCHENBIE, H., Melchior Gorles: a tale of modern mesmerism. 3 Vols. Post 8. London, Hotten. Cloth 31 s. 6 d.
- AUSTRALIA AS IT IS; or, facts and features, sketches and incidents of Australia and australian life, with notices of New Zealand. By a clergyman thirteen years resident in the interior of New South Wales. 18. London, Longmans. Cloth 7 s. 6 d.
- BRUCE, J. C., the roman wall. Illustrated with 600 woodcuts, maps, and tinted lithographic drawings. 1 Vol. 4. (Newcastle.) London, Longmans. Half-morocco 63 s. (to subscribers).
- DUKE, V., physiological remarks upon the causes of consumption. 8. (Dublin.) London, Longmans. Cloth 3 s. 6 d.
- The subject of the work is the ordinary causes of consumption, and the means best calculated to prevent its recurrence. The author's chief object is to point out the value of early persevering attention to certain conditions which he believes to be generally overlooked.
- FERGUSSON, J., History of the modern styles of architecture: being a sequel to the „Handbook of architecture“. 8. London, Murray. Cloth 31 s. 6 d.
- FITZGERALD, P., Seventy-five Brooke street: a story. 3 Vols. Post 8. London, Tinsley. Cloth 31 s. 6 d.
- FRANCIS, F., a book on angling; being a complete treatise on the art of angling in every branch. With explanatory plates, etc. Post 8. London, Longmans. Cloth 15 s.
- HAVELOCK, H. M., three main military questions of the day: A home reserve army — The more economic military tenure of India — Cavalry as affected by breech-loading arms. 8. London, Longmans. Cloth 7 s. 6 d.
- LOTT, E., the Mohaddetyn in the palace. Nights in the harem; or, the Mohaddetyn in the palace of Ghezire. 2 Vols. Post 8. London, Chapman & H. Cloth 21 s.
- LUTHARDT, KAHNIS, and BRUCKNER, the church: its origin, its history, its present position. Translated from the german by S. Taylor. Post 8. (Edinburgh.) London, Hamilton. Cloth 5 s.
- SARGANT, W. L., recent political economy. 8. London, Williams & N. Cloth 6 s.
- SHEPHERD, C. W., the north-west peninsula of Iceland: being the journal of a tour in Iceland in the spring and summer of 1862. Post 8. London, Longmans. Cloth 7 s. 6 d.
- SHORT SKETCH OF THE CAMPAIGN IN AUSTRIA IN 1866. With map. By lieut.-colonel Cooke, R.E. London, Mitchell. 3 s.
- SPENCER, Germany from the Baltic to the Adriatic; or, Prussia, Austria, and Venetia, with reference to the late war, with illustrations. Post 8. London, Routledge. Cloth 7 s. 6 d.
- The volume describes a recent visit, and contains much details about the recent war, and notabilities connected with it. It contains numerous portraits of statesmen, soldiers, and diplomatists.
- STEINMETZ, A., Sunshine and showers; their influences throughout creation: a compendium of popular meteorology. Post 8. London, Reeve. Cloth 7 s. 6 d.
- THYNNE, Lady Ch., Off the line. 2 Vols. Post 8. London, Hurst & B. Cloth 21 s.

Anzeigebatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Verkaufsanträge.

[7281.] Ein recht solides preussisches Sortimentsgeschäft (in der Prov. Brandenburg), das einen Reingewinn von 1000 Thlr. bringt, ist mit einem ansehnlichen modernen und antiquarischen Lager, Leihbibliothek und einem Papierhandel für 5500 Thlr. zu verkaufen.

Nähre Auskunft darüber durch
Julius Krauss in Leipzig.

Theilhaber gesucht.

[7282.] Für ein geachtetes Sortimentsgeschäft in einer österreichischen Hauptstadt bin ich beauftragt zu weiterer Ausdehnung einen Associé mit einer Einlage von 4 bis 5000 Thlrn. zu suchen. Gewünschten Falls wäre man auch bereit, das ganze Geschäft jetzt oder später käuflich abzutreten.

Ich stehe gern mit näherer Auskunft zu Diensten.

Julius Krauss in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[7283.] Wir versandten heute als Neuigkeit und Fortsetzung:

Die Thiere des Waldes.

Geschildert
von

A. G. Brehm und E. A. Rossmässler.

Zweiter Band.

Die wirbellosen Thiere des Waldes.
Mit 3 Kupferstichen und 97 Holzschnitten.
gr. 8. Geb. Preis eines aus 5 Heften bestehenden Bandes $22\frac{1}{2}$ Ngr. ord., 15 Ngr netto; gebunden in engl. Leinwand mit charakteristischen Goldverzierungen 5,- 10 Ngr ord., 4,- 5 Ngr netto.

Cornelia.

Zeitschrift für häusliche Erziehung.
Unter Mitwirkung der Herren Prof. Bock,
Sem.-Dir. Curtman, Prof. Eckstein,
Prof. Masius, Prof. Merkel, Dr. Neyher, Director Zille u. A. herausgegeben
von

Dr. Carl Pilz.

Siebenter Band. III. Heft.
gr. 8. Geh. Preis eines aus 5 Heften bestehenden Bandes $22\frac{1}{2}$ Ngr ord., 15 Ngr netto.

Handlungen, welche uns noch aus Rechnung 1865 schulden, sind bei der Versendung übergangen worden.

Leipzig, 20. März 1867.

C. F. Winter'sche Verlagshandlung.

[7284.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Kurzgefasstes Literaturlexicon,
enthaltend
ein Verzeichniß der wichtigsten Verfasser
Dänemarks
und eine Auswahl von dessen wichtigsten
und gangbarsten Schriften (mit
Verkaufspreisen).
Besonders zum Gebrauche für
Buchhändler
gesammelt von Ph. Weilbach.

8. 138 Seiten. ord. $22\frac{1}{2}$ Ngr, netto 15 Ngr.
Dieses kleine Buch (in dänischer Sprache
geschrieben), das kurze biographische Notizen über
die Verfasser und deren hauptsächlichste und
gangbarste Schriften mit Beifügung der
Ordin.-Preise enthält, empfehle ich jeder
Sortimentshandlung als einen nützlichen
Handkatalog. Die Auflage ist nur ge-
ring, daher bitte ich um baldige Einsendung der
Bestellungen.

Kopenhagen, März 1867.

H. Hagerup.

[7285.] In unserem Verlage erschien:

Dr. Peter von Cornelius. Nach dem Leben
gezeichnet von Ed. Bendemann 1862.
Photographie in Lebensgröße. 1 \varnothing 25 Sch.,
in Quart 25 Sch.

Fest mit 25%, baar mit $33\frac{1}{3}\%$.

Obiges ist das ähnliche und am geistreich-
sten aufgefaßte Bildnis des großen Meisters.

Düsseldorf, 18. März 1867.

Verlagshandlung von Julius Buddeus.

[7286.] H. F. Münster in Verona hat den
Debit übernommen von

Evangeliarium Hierosolymitanum
ex Codice Vaticano Palaestino
de prompsit edidit latine vertit,
Prolegomenis ac glossario adornavit
comes Franciscus Miniscalchi Erizzo.
2 Tomi. Roy.-4.

Tomus I. Textus aramaicus cum versione
latina. pag. 582.

Tomus II. Prolegomena, glossarium et
indice. L. I. pag. 89.

Preis netto 24,-.

Diese prachtvolle Ausgabe ist ein genauer
und sorgfältiger Abdruck in großen estrongheli-
schen Lettern des 19. Vaticanischen Codex, wel-
cher die Lectionen des Evangeliums nach dem
Ritus der griechischen Melchiten für das ganze
Jahr enthält. Dasselbe ist in aramäisch-pala-
stinischem Dialekt verfaßt, mit dem Titel in
arabischer Sprache, aber in palästinischer Schrift.

Die äußere Ausstattung obigen, in nur 250
Exemplaren gedruckten Werkes ist eine glänzende
und entspricht vollkommen seinem inneren Werthe.
Auf schwerem gelblichen Papiere mit ganz neuen
Typen gedruckt, sieht sie in keiner Weise der
ähnlicher Prachtausgaben nach.

[7287.] Bei H. F. & M. Münster in Venedig
erschien soeben in Commission:

Processo criminale politico di Daniele
Manin; religiosamente custodito da
Federico Federigo. 1 Vol. 8.
20 Ngr netto.

Kunz, Carlo. Miscellanea numismatica.
8. Con 1 tavola. 15 Ngr netto.

Negri, Christoforo. la storia politica dell'
antichità paragonata alla moderna.
2 Vol. 8. 2,- netto.

Dall' Angaro, Francesco. l'acqua alta
— schizzo comico in dialetto veneziano.
7½ Ngr netto.

A cond. können wir italienisches Sorti-
ment nicht liefern.

[7288.] Soeben erschien die 2. Auflage von dem
so schnell beliebt gewordenen Buch:

Der fertige Komiker
oder die Kunst,
sich durch humoristische Vorträge überall
beliebt zu machen und in Gesellschaft
Heiterkeit und Lachlust zu erregen.

Sammlung der besten Vorträge in Poesie
und Prosa
herausgegeben von
O. Silberstein.

Hest 1. Vollständig in 4 Hesten à 3 Sch.
Mit $\frac{1}{2}$ Rabatt, fest 11/10, baar mit 50 %

Die 1. Aufl. vergriff sich so schnell am Ort
und in der Umgegend, daß eine weitere Ver-
siedlung nicht möglich war.

Wir bitten zu verlangen und frühere Bestel-
lungen gefälligst zu wiederholen.

Dels, im März 1867.

A. Grüneberger & Co.

[7289.] In meinem Verlage erschien Ende vo-
rigen Jahres:

**30 Schulentlassungs- und Gedenk-
blätter**
von Heinemann.

In Buntdruck mit niedlich eingedruckten
Bildchen.

In Carton 15 Sch.

Es ist die Absicht des Herausgebers, den
Lehrern im Allgemeinen, vorzüglich aber denen auf
dem Lande ein Erinnerungsblatt für die Kinder
beim Scheiden aus der Schule in die Hand zu
geben, wie es ähnlich mit den Confirmations-
scheinen bei der Einsegnung von den Herren
Geistlichen geschieht. Die Idee hat vielen An-
hang gefunden; ich habe mich bemüht, die „Ge-
denkblätter“ recht hübsch auszustatten, was wohl
gelungen ist, und liefere: 30 Blätter in Carton
zu 15 Sch mit $\frac{1}{2}$ Rabatt.

Exemplare stehen auf Verlangen à cond. zu
Diensten.

Achtungsvoll
Neu-Ruppin, 10. März 1867.

Alfr. Oehmigke.

[7290.] Ich versandte soeben zur Fortsetzung und als neu:

Theologischer Jahresbericht.
Unter Mitwirkung namhafter Theologen herausgegeben

von
Wilhelm Hauck,
evang. Pfarrer in Niesheim.

Zweiter Jahrgang.

Erstes Quartalheft über die Schriften des Jahres 1866 von Januar bis März.

Groß Octav. Geheftet. Preis pro Jahrgang 4 $\text{fl}.$

25% Rabatt, aber 7/6, 14/12 u. s. w.

Die Hefte 2. und 3. sind unter der Presse, Heft 4. erscheint gegen Mitte dieses Jahres.

Über alle auf dem Gebiete der evangelischen Theologie alljährlich erscheinenden Schriften gibt der Jahresbericht möglichst sachlich gehaltene Referate so, daß die Grundgedanken der Schriften und ihre Resultate kurz und erschöpfend dargelegt sind und ein lebendiges Gesamtbild von dem Stand und Fortschritt der evang.-theologischen Wissenschaft und Literatur geschaffen wird. Obgleich der Zweck verfolgt wird, jedem Werke nach seinem Inhalte gebührend gerecht zu werden, so wird doch ein bestimmtes orientirendes Urtheil über dasselbe zu Tage treten.

Die Schwierigkeiten des Anfangs trafen voriges Jahr mit dem Kriege zusammen und wurde das Erscheinen der Hefte des ersten Jahrganges durch die mit dem Kriege verbundene Hemmung der Verkehrswwege, die das rechtzeitige Eintreffen der Referate unmöglich machte, zumal die Mitarbeiter an fast allen deutschen Universitäten zerstreut sind, verzögert.

Der zweite Jahrgang wird aber nun so erscheinen, daß um Mitte dieses Jahres die Literatur des Jahres 1866 besprochen sein wird.

Ich bitte um thätige Verwendung und stelle Heft 1. des zweiten Jahrgangs, als neu, und den completen 1. Jahrgang, 51 Bogen gr. 8., à cond. zu Diensten.

Alle Verleger evangelisch-theologischer Bücher, sowie philosophischer und anderer Werke, soweit sie theologische Fragen in den Kreis ihrer Erörterung ziehen, bitte ich, sofort nach Erscheinen mir 1 Exemplar gratis zu senden.

Der Jahresbericht ist das einzige vollständige Repertorium, welches, wie ich anzunehmen allen Grund habe, sowohl in Deutschland, als besonders auch im Ausland den Wegweiser bilden wird, wonach Viele ihre Literatur bestellen und vervollständigen werden.

Wiesbaden, März 1867.

Julius Niedner.

[7291.] Bei herannahender Osterzeit verfehle ich nicht, wieder auf die rühmlich bekannten Confirmationsartikel meines Verlags mit der Bitte um Verwendung, die bei einiger Thätigkeit gewiß von Erfolg und lohnend sein wird, aufmerksam zu machen:

Leonhardi, Gust., Pastor in Mügeln, der Gang zum Altar und vom Altar ins Leben. Eine Mitgabe für Confirmanden und confirmirte Jünglinge wie Jungfrauen. gr. 16. 163 S. Geringe Ausgabe. Brosch. 12 $\text{R}\text{fl}.$. Feine Ausgabe mit Titelbild. Eleg. geb. m. Goldschnitt 22½ $\text{R}\text{fl}.$.

In Rechnung mit 33½ %, gegen baar mit 40% und von jetzt ab auf 10 zusammen fest oder baar bezogene Exemplare 1 freieremplar.

Väterliche Worte an Neueconfirmirte. Mit lithographirtem Confirmationsschein und Gedenktafel. 8. 24 S. Brosch. 1½ Rfl ord., 1 Rfl netto. 10 Exempl. 9 $\text{R}\text{fl}.$, 50 Erpl. 1 Rfl 10 Rfl netto baar.

(Der beigeheftete Confirm.-Schein braucht nur durch die auf die Person des Confirmanden bez. Notizen ausgefüllt zu werden.)

Die Feier der Passion unseres Herrn und Heilandes Jesu Christi. Eine Chorfreitagsliturgie mit eingelegten Liederversen. 8. 12 S. Brosch. ½ Rfl mit 25%.

Dieselbe kann ich nur in fester Rechnung liefern!

Confirmationsscheine, lithographirt. In 2 Sorten:

- Je 25 Scheine bestehen aus 20 mit verschiedenen Bibelsprüchen und 5 ohne solche; 100 Stück 1 Rfl ord.
- Je 4 Scheine haben verschiedene Zeichnung und verschiedene Sprüche; 100 Stück 20 Rfl ord.

Die Confirmationsscheine liefere ich nur gegen baar mit 25%.

Ein Ansichtsblatt steht zur ersten Einführung von beiden Sorten gratis zu Diensten.

Zwickau, im März 1867.

Julius Döhner.
Firma: Buchh. des Volkschriften-Vereins.

[7292.] **Sophokles.**

Deutsch in den Versmaßen der Urschrift von

J. J. C. Donner.

Vierte verbesserte Auflage.

2 Bde. 8. Geh. Preis 2 $\text{fl}.$
wovon wir noch eine kleine Anzahl Exemplare auf Lager haben, liefern wir jetzt für 22½ Rfl baar.

Wir bitten bei Bedarf zu verlangen.

Leipzig, 21. März 1867.

G. F. Winter'sche Verlagshandlung.

Banting-Vogel, Karpulen.

[7293.] Beim Beginn der Frühlingscuren erlaube ich mir von neuem Ihre Aufmerksamkeit auf diese bewährte Schrift zu lenken. Ich gebe die 1867 erschienene 10. Auflage fortwährend à condition. Preis 10 Rfl ord., 7 Rfl netto.

Baar 13/12 für 2 Rfl 12 $\text{R}\text{fl}.$

Leipzig, März 1867.

Ludwig Denide.

[7294.] **zu Schulprämien**

habe ich den Herren Directoren der öffentlichen Lehranstalten, namentlich in Preußen, in besonderen durch die Post versandten Prospecten nachstehende Bücher meines Verlages empfohlen und bitte, Ihr Lager damit zu versehen:

Archenholz, Geschichte des siebenjährigen Krieges. 9. Aufl. In illustr. Umschlag eleg. cart. 1 Rfl ord., 22½ Rfl netto. Fest 13/12, baar 7/6.

NB. Um dies gangbare Buch noch leichter verkauflich zu machen, habe ich diese neue Auslage cartonniren lassen, ohne den Preis zu erhöhen. In Relieffband gebundene Exemplare liefert auch ferner nur Herr F. Volkmar à 1¼ Rfl ord., 27 Rfl baar u. 7/6 für 5½ Rfl .

Löwenberg, J., Geschichte der Geographie, von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. 2. gänzlich umgearbeitete Aufl. Geh. 1 Rfl 20 Rfl ord., 1 Rfl 7½ Rfl netto; cart. 1 Rfl 22½ Rfl ord., 1 Rfl 10 Rfl netto.

(Siehe Wahlzettel.)

Berlin, den 6. März 1867.

Haude & Spener'sche Buchhandlung.
(J. Weidling.)

[7295.] Zur Versendung liegt bereit und stehen in je 1 Ex. à cond. zu Diensten:

Ausgabe für 1867.

Neuer Atlas der ganzen Erde.
Zweiunddreissigste Auflage.

28 Karten,

mit Berücksichtigung der geographischen Werke von Dr. C. G. D. Stein, entworfen und gezeichnet von G. Heck, Dr. H. Lange, J. M. Ziegler u. A.

nebst 17 historischen und 28 statistischen Tabellen

über alle Länder und Staaten der Erde bearbeitet von

O. Delitsch u. Prof. Dr. H. F. Brachelli.

gr. Fol. 6 fl ; cart. 6½ fl ;
in Leinwandbd. 7½ fl .

Hieraus ist einzeln zu haben:

Auswahl in 24 Karten ohne Tabellen.

gr. Fol. Geh. 4½ fl ; cart. 4¾ fl ;
in Leinwandbd. 5¼ fl .

Leipzig, den 12. März 1867.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.
Verlagsconto.

[7296.] In unserm Verlage erschien soeben und bitten zu verlangen:

Im Wein
etrinkbar mehr als im Wasser.
Fünf Erzählungen

von

Maria Rebe.

(Von der Straßburger Pastoral-Conferenz gekrönte Preissschrift.)

In 12. (40 Seiten.) Geheftet 4 Rfl .

(Fest mit 33½ % u. 13/12. — A condition nicht unter 6 Erpl.)

Straßburg, im März 1867.

Wwe. Berger-Levrault & Sohn.

[7297.] Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß
Meiring, grosse lateinische Grammatik.
— lateinische Uebungen. I. Abthlg.
— lateinisches Vocabularium.

nur von uns zu beziehen sind.

Die lateinische Schulgrammatik von Siberti-Meiring, Meiring's kleine lateinische Grammatik, sowie dessen lateinische Uebungen II. Abtheilung liefern noch Herr T. Habicht. Bei Bestellungen bitten wir hierauf genau zu achten.

Max Cohen & Sohn in Bonn.

= Nur auf Verlangen. =

[7298.] Soeben erschien und steht pro nov. zu Diensten:

בְּנֵי שָׁרָאָל

Lese- und Schreibesfel

für jüdische Schulen.

Nach den Grundsätzen der Lauturmethode hebräisch und deutsch bearbeitet und herausgegeben

von

Raphael Bendit.

Preis 5 S fl .

Handlungen, die Verwendung für das Buch haben, wollen gef. verlangen.

Auch bin ich erbötig, Insferate der Bibel, da wo solche von Nutzen sind, zu gewähren.

Berlin, den 8. März 1867.

Ad. Stubenrauch.

Sándor - Album.

[7299.] Die erste Auflage der drei Serien des Sándor-Albums ist bis auf einige wenige Exemplare vergriffen; die Herstellung der 150 Blatt, woraus das ganze Album besteht, in neuer Auflage erfordert mindestens noch einige Wochen, daher ich für zweckmäßig erachte, auch die Expedition der bestellten Anzeigen und Subscriptionslisten noch zu verschieben, was ich, unter freundlichstem Danke für die bisherige Verwendung, den zahlreichen Bestellern nicht ermangeln durfte mitzuteilen.

Mainz, den 15. März 1867.

Victor v. Babern.

Zur Confirmation.

[7300.] In meinem Verlage sind soeben erschienen, werden aber nur auf Verlangen versandt:

40

Confirmationsscheine

mit Denksprüchen und Liederversen auf den Wunsch der Geistlichkeit der Provinz zusammengestellt

von

Dr. R. Schmitt,

Superintendent der Provinz Rheinhessen.

qu. gr. 4. In Gold- und Farbendruck zum Einrahmen.

1. f. 6 N fl oder 2 fl. 12 fr. mit 1/4.

Mainz, den 15. März 1867.

Victor v. Babern.

Lacomblet's Urkundenbuch für die Geschichte des Niederrheins. Vier Bände. 4. Bisheriger Preis netto netto 23½ f^β. und

Lacomblet's Archiv für die Geschichte des Niederrheins. Fünf Bände in 10 Heften.

gr. 8. Bisheriger Preis netto netto 8½ f^β.

[7301.] sind mit sämtlichen Vorräthen in meinen Verlag übergegangen; Letzteres wird fortgesetzt, und werde ich in kurzem nähere Mittheilung darüber machen.

J. M. Heberle (H. Lemperly) in Köln.

[7302.] Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

Cæcilia

oder

von der Wahrheit des Uebersinnlichen.

Ein Gespräch

nebst einem Nachwort

von

H. R. Hugo Delff.

9 Bogen 8. 22½ S fl ord., 15 S fl netto.

Diese neue Schrift des Verfassers, welche die Grundprobleme des Lebens in platonischem Geiste, philosophisch behandelt, wird nicht verfehlten, die Aufmerksamkeit nicht nur der wissenschaftlichen Kreise, sondern überhaupt der höher Gebildeten auf sich zu ziehen. Ich bitte gef. zu verlangen. Unverlangt versende ich nichts.

Zugleich erlaube ich mir, die früher in meinem Verlage erschienene Schrift des Verfassers: „Ideen zu einer philosophischen Wissenschaft des Geistes und der Natur“, die zu der obigen in einem Ergänzungsverhältniß steht, zu erneuter Verwendung zu empfehlen.

Husum, 20. März 1867.

C. G. Delff.

Wichtige Preisherabsetzung!

[7303.] Soeben ging in meinen Verlag über und liefere ich bis zum 1. Juli d. J. nachfolgende anerkannt gediegene Werke zu nebenstehenden Spottpreisen. Ich glaube nur in Ihrem Interesse zu handeln, wenn ich Ihnen meine Oefferte ganz besonders empfehle, um so mehr, da dem Publicum gegenüber durchaus keine Preisherabsetzung stattgefunden hat.

Praktisches Handbuch

der

Thalüberbrückungen

von

Ch. Potente.

Mit fünf Tafeln Abbildungen.

1. f. 15 S fl ord., baar 20 S fl und 5/4 Grpl.

Praktisches Handbuch

der

Brückenbaukunde in ihrem ganzen Umfange.

Mit 19 Tafeln Abbildungen.

6. f. ord., 1. f. 20 S fl baar und 7/6 Grpl.

Beide Werke zusammen liefern Ihnen für nur 2 f. baar und auf je 6 Grpl. 1 Freierpl.

Cassel, März 1867.

Carl Ludhardt.

Künftig erscheinende Bücher

u. s. w.

[7304.] Soeben erscheint:

Deutschland

nach

seinen physischen und politischen Verhältnissen geschildert

von

Dr. Hermann Adalbert Daniel, Professor und Inspector adjunctus am Königlichen Pädagogium zu Halle.

Zweite vielfach verbesserte Auflage.

Mit Berücksichtigung aller aus den neuesten Kriegsereignissen entstehenden staatlichen Veränderungen.

Erster Theil. Physische Geographie.

Preis 1. f. 18 N fl .

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, 20. März 1867.

Fues' Verlag (L. W. Reißland).

[7305.] Berlin, 8. März 1867.

Zweite Auflage.

P. P.

Ende dieses Monats erscheint in unserem Verlage:

Illustrationen

zu

Fritz Reuter's Werken

von

F. Hiddemann.

In Holzschnitt ausgeführt von A. Brend'amour in Düsseldorf.

I. Heft: Ut mine Stromtid I.

Zweite Auflage.

12 Blatt und Titel in Mappe. gr. 4. Preis 1. f. 10 S fl ord., 1. f. netto, Freixemplare 7/6.

Das Erscheinen einer zweiten Auflage in so kurzer Frist, nachdem die erste binnen 14 Tagen vergriffen war und die mit directer Post erbetenen Remittenden den festen Bedarf nicht haben decken können, beweist zur Genüge, welchen Anklang dies Werk gefunden.

Die Kritik ist einstimmig des Lobes über die Originalität der Zeichnungen und nennt auch die Ausführung eine aussergewöhnliche Leistung deutscher Holzschnidekunst.

Der Dichter selbst, Fritz Reuter, hat in längerem Briefe dem Urheber dieser Bilder seine innige Freude und Befriedigung kund gegeben.

Angespornt durch diese erfreuliche Anerkennung sind wir bemüht gewesen, die zweite Auflage noch besser und schöner zu gestalten, und haben zu dem Zwecke die Bilder Nr. 2 und 10 neu zeichnen und schneiden lassen.

Wir stellen diese neue Auflage allen den Handlungen, die sich dafür interessieren wollen, in ausreichender Zahl zur Verfügung, sind auch bereit, aufs neue Prospective und Placate zu liefern, bitten jedoch, letztere,

wegen ihrer splendiden Ausstattung, nur sparsam und mit Mass verlangen zu wollen.
Das zweite Heft erscheint im Laufe des Monat Juni.

Hochachtungsvoll zeichnet
G. Grote'sche Verlagshandlung.

[7306.] Von den in meinem Verlage erschienenen
40 Confirmations - Scheinen
mit Holzschnitten von Gaber

ist eine neue Auflage in Arbeit.

In 14 Tagen wird dieselbe zur Versendung kommen und bitte ich zu verlangen, da gerade die gelegentliche Zeit zur Verwendung ist. Die neue Auflage kostet wieder 20 Sch. und gebe ich auf 10 + 1 Freieremplat, wenn solche mit einem Male bestellt werden.

Achtungsvoll
Neu-Ruppin, 10. März 1867.

Mr. Dehmigle.

[7307.] Angesichts der zahlreich einlaufenden festen Bestellungen auf

S t o l z, Witterungen der Seele. (Tagebuch 1842—1848.)

1 fl. 10 Sch. — 2 fl. 20 fr.

bedauern wir, dieses Buch nicht allgemein prämiate versenden zu können; wir müssen vielmehr bitten, fest zu bestellen, und erinnern daran, daß mir auf 6 zumal fest 1 Freieremplat geben.

Freiburg, März 1867.

Herder'sche Verlagshandlung.

[7308.] In ca. 14 Tagen kommt zur Versendung:

Der Pentateuch übersetzt und erläutert von

Samson Raphael Hirsch.

1. Band: Die Genesis. 40 Bogen gr. 8.
Preis 2 fl. 18 Sch. ord. — 2 fl. 2½ Sch. netto.

Der Name des Verfassers überhebt mich jeder Anerkennung. Dieses Bibelwerk, obgleich zunächst für den Kreis jüdischer Leser bestimmt, enthält eine solche Fülle überraschender, auf gründlichster Forschung beruhender Resultate, daß es auf dem Gebiete biblischer Wissenschaft Epoche zu machen verspricht, daher ebenso sehr von allen Freunden biblischer Wahrheit mit Freuden begrüßt werden wird, wie auch überhaupt die Bibelkritik von einer Kenntnahme der hier in gediegener Wissenschaftlichkeit niedergelegten Resultate nicht wird Umgang nehmen können.

Die Herren Sortimenten, welche Absatz für dieses Werk zu erzielen glauben, bitte in mäßiger Anzahl à cond. zu verlangen.

Frankfurt a. M., 14. März 1867.

J. Kauffmann.

[7309.] In meinem Verlage wird binnen 6 Wochen erscheinen:

Piesni Kroatów przekład

H. Feldmanowskiego.

6 Bogen. Broschirt ord. ca. 15 Sch. à cond.
25 %, fest 33½ u. 13/12, baar 40 % u. 11/10.

Da die Auflage sehr gering, so expedire ich das Werk nur auf Verlangen, à cond. nur mäßig.

Posen, 10. März 1867.

M. Leitgeber.

[7310.] Ende April erscheint in unserem Verlage, wird jedoch nur auf Verlangen versendet:

Unter dem rothen Kreuz. Fremde und eigne Erfahrungen über das Sanitätswesen im Felde.

Auf böhmischer Erde und den Schlachtfeldern der neuesten Zeit gesammelt
von

Dr. ph. Jul. Naundorff,
Rgl. Sächs. Hauptmann und gewes. Feldhospital-commandanten.

25 Bogen gr. Octav. Preis circa 1 fl. 20 Sch.

In Rechnung mit 25%, baar mit 33½ %.

= Auf 6 fest oder baar 1 Freieremplat. —

Das vorstehend angezeigte Werk ist durchaus nicht der Fachliteratur über das Sanitätswesen beizuhören. Der Verfasser, als Schriftsteller, wenn auch unter anderem Namen, doch in weiteren Kreisen längst vortheilhaft bekannt, bespricht vielmehr in anziehender allgemeiner Weise alle Vorkommnisse innerhalb eines Krieges, welche auf die Heilsflege des Soldaten Bezug haben. Die Anstrengungen der Märkte, der Bivouacs, die Schrecken der Schlacht, der Dienst der Ambulancen und Hospitäler in und nach derselben werden in lebendigen Bildern geschildert, die Thätigkeit der Privatvereine und deren außerordentliche Hilfe hervorgehoben, der praktische Werth der nach der Ansicht des Verfassers dermalen überschätzten Genfer Convention auf Grund in dem letzten Kriege gewonnener Anschauungen erörtert und endlich das österreichische und preußische Sanitätswesen behufs Vergleichs eingehend besprochen.

In einer Zeit, in welcher die kämpfenden Armeen aus Vätern, Söhnen und Brüdern bestehen, wo Alles dienstpflichtig ist, wird ein Buch, welches, wie das vorstehend angezeigte, sich gerade mit der wichtigsten Frage, der Pflege des Soldaten vor, während und nach der Schlacht beschäftigt und die reichsten fremden und eignen Erfahrungen mittheilt, sicher allgemeinen Anklang finden, um so mehr, als dem Verfasser für seine Schilderungen authentische, nur Wenigen zugängliche Quellen zu Gebote standen.

Wir bitten um thätigste Verwendung und zeichnen

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 20. März 1867.

Beit & Co.

[7311.] Biinnen kurzem erscheint in unserem Verlage:

Die Theorie des Glücks und

Der Arzt und sein Publicum. Zwei naturwissenschaftliche Vorträge von

Dr. Th. Piderit.

8. Geb. Preis circa 15 Sch. ord.

Wir empfehlen das Schriftchen, welches zwei Gegenstände von allgemeinstem Interesse behandelt, den geehrten Sortimentshandlungen zu gütiger Verwendung und bitten, pro novitate verlangen zu wollen.

In Rechnung gewähren wir 25%, gegen baar 33½ % Rabatt. Außerdem geben wir auf 10 Exemplare ein Freieremplat.

Leipzig, 21. März 1867.

C. F. Winter'sche Verlagshandlung.

[7312.] Der 2. unveränderte Abdruck der 1. Aufl.
von

F a l g e r, der Priester am Krankenbette.

verläßt in kurzem die Presse. Die eingegangenen Bestellungen werden gleich nach Erscheinen derselben expediert.

Münster, 16. März 1867.

Wilh. Niemann.

Übersetzungs-Anzeigen.

Moderne Romane des Auslandes in guten Übersetzungen.

[7313.]

Für diese Sammlung befinden sich folgende Romane unter der Presse und werden in den nächsten Monaten zur Versendung kommen:

Ainsworth, der Connetable von Bourbon.
3 Bde.

Braddon, ein ungeschlüssiger Diamant (Only a clod). 3 Bde.

— Lady's Mile. 3 Bde.

Gaskell, Frauen und Töchter. 6 Bde.

Lascelles, die Octrone, oder die Lilie von Louisiana. 2 Bde.

Neade, Griffith Gaunt. 3 Bde.

Ullbach, der Garten des Domherrn. 2 Bde.

Wood, Lady Adelaide's Schwur. 3 Bde.

Berlin, im März 1867.

Otto Janke.

Angebotene Bücher u. s. w.

[7314.] **Carl Minde** in Leipzig offerirt netto
baar:

1 **Humboldt**, A. v., Kosmos. Gr. Ausg. 3
Bde. Stuttg. 1845—50. Eleg. Hlbfrzbd.
mit T. Wie neu. 5 fl.

1 **Neander**, Gesch. der Pflanzung der christl.
Kirche. 5. Aufl. Gotha 1862. Eleg. Halb-
frzbd. mit T. Wie neu. (Karte fehlt.)
1 fl. 20 Sch.

1 **Brockhaus' kleineres Convers.-Lexikon**. 2.
Aufl. 4 Bde. Eleg. Orig.-Hlbfrzbd. Wie
neu. 3 fl. 10 Sch.

1 **Mendelssohn-Bartholdy's**, Felix, Briefe.
2 Bde. Leipz. 1865. Brosch. 1 fl. 20 Sch.

1 **Das Buch der Erfindungen**. Gr. Ausg.
Leipzig 1867. Epl. Brosch. 3 fl. 5 Sch.

[7315.] **Schreyer's** Buch. in Schwabach offerirt:
2 Agaz, Atlas z. Anat. u. Operationslehre.
In Galico geb. Wie neu.

2 Reynold, Epilepsie. 1865.

2 Falck, Arzneilehre. 1864.

1 Pfeffermann, Zahnhelkunde.
1864.

1 Wundt, Physiologie. 1865.

1 Ruhdorf, Gesundheitspflege.

1860. I. II. 2.

Neu u.
unaufge-
schnitten.

[7316.] Adolf Kuranda in Prag offerirt netto baar:
Biblia germanico-latina. 9 Bde. Mit Holzschnitten. kl. 4. Wittenbg. 1574. Prgmtbd. Gut erhalten. 12 ♂.
* Engel, J. Ch., Monumenta ungarica. Cum fig. 8. Viennae 1809. (Sehr selten.) 15 Ngr.
Lawatsch, H. W., Handbuch für Bücherfreunde u. Bibliothekare. 10 Bde. 8. Halle 1788—95. Hbsch. geb. 3 ♂.
Allgemeines Verzeichniß neuer Bücher, mit kurzen Anmerkgn. nebst gelehrtm. Anzeiger. 14 Bde. 8. Leipzig 1776—83. Crusius. 3 ♂.
Horatii Flacci, Quinti, opera. 2 Bde. Mit Illustrationen. 8. London 1733. Geb. Gut erhalten. (Vide Brunet: 150 fr.) 6 ♂.
Dingler's polytechnisches Journal. Jahrg. 1835, 40, 41. In je 24 Lfgn. à 1 ♂ 25 Ngr. Jahrg. 1860 u. 61. In je 24 Lfgn. à 2 ♂ 5 Ngr.
Hinrichs' Bücherverzeichniß. Jahrg. 1804—60. 56 Jahrg. Ppbd. 9 ♂.
Bibliothek der deutschen Classiker. Cplt. in 25 Bdn. 8. Hildburghausen 1861—64. Hbsch. (Sauber gehalten.) Statt 31 ♂ nur 12 ♂.
Philosophisches Journal einer Gesellschaft deutscher Gelehrten, hrsg. von Niethammer u. Fichte, 1797—1800. 10 Bde. 8. Neu-Strelitz. Geb. 2 ♂.
Journal d'agriculture pratique. Jahrg. 1864, 65. Mit sehr vielen color. Abbildgn. Statt 15 ♂ nur 3 ♂.
Rüffer, E., die Jakobiner in Österreich. Histor. Roman. 8. 1866. Statt 1 ♂ 10 Ngr. nur 5 Ngr.
Allgemeine Realencyklopädie od. Conversationslerikon für das katholische Deutschland. Cplt. in 10 Bdn. gr. 8. Regensburg 1847, Manz. Hbsch. geb. 6 ♂.
About, E., der Fortschritt in politischer und national-ökonomischer Beziehung. gr. 8. Statt 1 ♂ 6 Ngr. nur 6 Ngr.
Biblia latina. Fol. Ulmae, Zeiner. (Cf. Grässe, Trésor. I. Pag. 392. Hain, Rep. Nr. 3079.) 1. Ausg. mit Summarien. Prgmtbd. Ganz rein 10 ♂.
Swieten, G. B. van, Commentarii in omnes aphorismos Herm. Boerhaave de cognoscendis et curandis morbis. 5 Bde. kl. 4. Venedig 1761. 1 ♂ 20 Ngr.
* Trattnid, Auswahl merkwürdiger Pilze. 16 color. Kpfrafs. in Fol. Wien 1831. Statt 2 ♂ nur 15 Ngr.
Plan géométral de Paris et de ses arrondissements à l'échelle d'un millimètre pour 10 m. (10000). Paris 1863. Auf Leinwd. 1 ♂.

Prager Vierteljahrsschrift für praktische Heilkunde. Jahrg. 1842—58. Mit vielen lithograph. Tafeln. à Jahrg. 4 Bde. 1 ♂ 10 Ngr.
* Ruth, Geschichte der italienischen Poesie. 2 Bde. Leipzig 1844. 1 ♂ 10 Ngr.
Gegenwart, die. Eine encyclopädische Darstellung der neuesten Zeitgeschichte. 52 Lfgn. Leipzig 1845—50. 1 ♂ 20 Ngr.
* Julius, Dr. N. H., Nordamerika's politische Zustände. Nach eigenen Anschauungen in den Jahren 1834—36. 2 Bde. mit einer Karte. gr. 8. Leipzig 1839. 20 Ngr.
Gerstner, Fr. H., Handbuch der Mechanik. 3 Bde. 4. Mit einem Atlas. Prag 1832. Statt 24 ♂ nur 5 ♂.
* Flygare-Carlén, E., ausgewählte Romane. 113 Bdch. Tasch.-Ausg. Stuttgart. 3 ♂.
* Mittheilungen des Gewerbevereins für das Königr. Hannover. Jahrg. 1834—52 od. Lfg. 1—60. 4. Mit sehr vielen Kpfrafs. 3 ♂.
* Pichler, Carol., Werke. 48 Bde. Wien 1822—27. 3 ♂.
Schriften, neue, der f. l. patriotisch-ökonom. Gesellschaft im Königr. Böhmen. Prag 1815—50. 24 div. Bde. Nur 3 ♂.
* Koebue's sämmtl. Theater. Vollständigste Ausg. in 56 Bdn. Kl. 8. Wien 1830. Nur 4 ♂.
Krug, allgemeines Handwörterbuch der philosophischen Wissenschaften. 5 Bde. 1838. Statt 15 ♂ nur 3 ♂ 20 Ngr.
Lüben, A., vollständige Naturgeschichte der Säugetiere. Zum Selbstunterricht. 1 starker Band mit vielen Abbildgn. auf 138 Taf. 8. Eisenburg 1848. Geb. Statt 6 ♂ nur 1 ♂.
4 Repetitorium der Chemie mit besonderer Rücksicht auf Physiologie, Pathologie und Pharmakologie, von J. C. Schick. Prag 1864. 1 ♂.
* Watterich, Handwörterbuch der Landeskunde des Königr. Böhmen. Mit einer Karte von Böhmen. 2 starke Bde. 15 Ngr.
* Österreichs Schriftsteller in Reim u. Prosa, von L. Schreier. gr. 8. 595 S. Wien. Statt 2 ♂ 15 Ngr. nur 15 Ngr.
* Michelet, J., die Bibel der Menschheit. Aus d. Franz. 1865. Statt 1 ♂ 6 Ngr. nur 6 Ngr.
* — die Here. gr. 8. Leipzig 1864. Statt 1 ♂ 20 Ngr. nur 7 Ngr.
Bulletin de la société industrielle de Mulhouse. No. 78—125 oder 47 Lfgn. gr. 8. Mit vielen Kpfrafs. Mulhouse 1845—54. Statt 141 Fres. nur 3 ♂.
Beck, Corpus juris civilis. 5 starke Bde. gr. 8. Leipzig 1836. 2 ♂ 10 Ngr.
Sämtliche Bücher sind wohl erhalten, die mit * bezeichneten sind ganz neu.
Sollte einem Reflectenten eines der antiquarischen Werke besonders wünschenswerth sein, so wird ersucht, mehr dafür zu bieten.

[7317.] Adolph Enslin in Berlin offerirt:
1 Ergänzungen u. Erl. d. Preuß. Rechtsbücher. (Fünfmännerbuch.) 3. Aufl. 15 Bde.
1 Schering, Mandatsprozeß.
1 — Organisation der Gerichte.
1 Förster, Hypothekenordnung. 1855.
1 Hartmann, Hypothekenordnung. 1853.
1 Evelt, Gerichtsverf. u. Civilprozeß. 2. Aufl. 1846.
1 Gajus et Justinianus, ed. Klenze et Böcking.
1 Amede, preuß. Strafrecht.
Sämtlich gebunden.

[7318.] W. Oppel's Buchh. (C. F. Windaus) in Gotha offerirt eine Partie von:
Grüber, Grundzüge d. Physik. Neunte Aufl. 1864. à 4 Ngr.

[7319.] E. Philipp's Buchh. in Frankenstein offerirt:
1 Menzel, Geschichte d. Deutschen. 7 Bde. mit 54 Kpfrafs. (1823.)
1 Sporschil, d. große Chronik. Geschichte v. 1813, 1814 u. 1815 u. Nachträge. 7 Bde. (Braunschweig 1843.)
1 Volger, meth. Schule d. Naturgeschichte. 2 Bde. (1852.)
1 Neue Stunden der Andacht. 3 Bde. (L. 1850, O. Wigand.)
1 Rosenberg-Lipinsky, Handb. f. d. Geschäftsverkehr mit d. schles. Landschaft. (1851.) Sämtlich in gut erhaltenen Einbänden.

[7320.] Carl Spielmeyer in Göttingen offerirt und sieht Geboten entgegen:
Ridinger, Joh. Elias, Entwurf einiger Thiere. 7 Thle. mit 126 Kpfrafs. u. 19 Seiten Text. Color. In 1 Lnwdbd. geb. Gut erhalten.

[7321.] Neumann-Hartmann in Elbing offerirt:
Hunter's, John, Werke praktischen Inhalts, deutsch v. Branif. 2 Bde. 1858.
Nathan, Vocabularium zum Pentateuch. 1860.
30 Sept nouveaux contes. (Berger-Levr.) Geb. à 2½ Sgr.

[7322.] C. F. Kuhnscher in Luckau offerirt baar mit 50 %:
Cicero, ed. Klotz. Nr. 9.
Horatius, ed. Jahn et Schmid.
Ovid, ed. Merkel. Vol. 5.
Plato, ed. Hermann. Nr. 1.
Plutarch, ed. Sintenis. Nr. 2 u. 4.
Sallust, ed. Dietsch.
Tacitus, Agricola; — Germania.
Thucydides, ed. Böhme. Vol. 1. u. 2.
Xenophontis expeditio Cyri, ed. Dindorf.

[7323.] Alexander Schiefer in Frankfurt a/O. offerirt:
30 Curtius, griech. Schulgr. Neueste Aufl. Gut u. dauerhaft geb. à Expl. für 12½ Sgr baar.

[7324.] Die **Besser'sche** Buchh. (W. Herz) in Berlin offerirt gegen baar mit 50%: Besser, sechs Wochen im Felde. 1. Aufl. (Halle, Mühlmann.)

[7325.] **F. B. Dittmar** in Weimar offerirt: 1 Gerhardt, Lehrb. der organischen Chemie. Deutsche Originalausgabe in 4 Bdn. Lpzg. 1855. Dauerhaft in Halbleinwand geb., vollständig neu, fehlerlos und ungebraucht, für 5 ♂ baar.

[7326.] Julius Weise in Stuttgart offerirt: Payne's Familienkalender 1867. à Exempl. 1½ Ngf; — bei Abnahme von mindestens 200 Expl. à 1 Ngf netto. Auslieferung in Leipzig.

[7327.] **Levysohn** in Marienwerder offerirt: Voigt, Geschichte Preußens. 9 Bde. Ganz neu. Bd. 1. 2. geb., 3—9. roh.

[7328.] Die **Bolger'sche** Buchh. in Görlitz offerirt: 1 Medic. Kalender 1867. 3 Weinhold, mhd. Leseb. Hblbdrbd. 10 Ritter, Kunst d. Orgelspiels. II. 8 Mettner, Violinschule. I.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[7329.] **Franzen & Große** in Stendal suchen: 1 Allgem. Gerichtsordnung. Amtl. Ausg. Berlin 1855. 4. Thl. 1 Schmidt, Jos., Lehrbuch des preuß. Rechts. 1 Palmer, evangel. Homiletik. 4. Aufl.

[7330.] **H. Pardini** in Czernowitz sucht: 1 Passow, Handwörterbuch d. griech. Sprache. 2 Bde. 5. Aufl. Eplt. Leipzig 1853—57. — 1 Miklosich, Lexicon palaeoslovenico-graeco-latinum. Wien 1866. — 1 Schlosser's Geschichte d. 18. u. 19. Jahrh. 5. Aufl. 32 Lfgn. — 1 Gervinus, Geschichte des 19. Jahrh. 1—6. Bd. — 1 Galen's, Ph., sämml. Romane.

[7331.] **L. Steinthal** in Berlin sucht: 1 Gloger, vollständ. Handbuch der Naturgeschichte der Vögel Europas mit besond. Rücksicht auf Deutschland. 1. Thl. Die dtschn. Landvögel. gr. 8. Breslau 1834, Schulz & Co.

[7332.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen: 1 Rothe, theolog. Ethik. 2. Aufl.

[7333.] **Haar & Steinert** in Paris suchen: 1 Petermann, geograph. Mittheilungen 1855—66 mit allen Supplementen.

[7334.] **Rudolf Jenni** in Bern sucht: de Lafontaine, Contes et nouvelles en vers. 2 Bde. 8. mit Kupfern. Amsterdam 1762. — Sue, ewiger Jude. Beliebige Ausg., nur eplt. u. billig. — Hinrichs' Bücherverz. 1862—65.

Bierunddreißigster Jahrgang.

[7335.] Joseph Baer in Frankfurt a. M. sucht: Archiv f. Entscheidungen etc., v. Seufert. Cplt.

— für prakt. Rechtswissenschaft, v. Emminghaus, Elvers, Hoffmann etc. 10 Bde.

Asher, Begründung des Ususfructus. Beseler, Commentar zum preuss. Strafgesetzbuch.

— Lehre von den Erbverträgen. Bonetus, Mercurius compitalitus. Fol. Genev.

Briegleb, Theorie der summar. Prozesse. Buchka, Einfluss des Prozesses auf das mater. Rechtsverhältniss.

Busch, die Stimme der Praxis etc. Denkschriften (neue) der Allgem. Schweizer. Gesellschaft für Naturwissenschaft (Nouv. Mém.) für 1862 u. ff.

Emminghaus, Pandekten des gem. sächs. Rechts.

Endemann, das ländliche Wasserrecht. Franke, exeget.-dogmat. Comment. üb. d. Pandektentitel.

Grillparzer, Sappho; — Traum im Leben. Hudtwalker u. Trummer, criminal. Beiträge.

Keller, über Litis-Contestation.

Köppen, System d. heut. röm. Erbrechts.

Köstlin, Gesch. d. d. Strafrechts.

Kuhn, Polizeistrafrecht.

Kuntze, deutsches Wechselrecht.

Orloff, Lüge, Fälschung, Betrug. v. d. Pfordten, Abhandl. a. d. Pandektenrecht.

Raymond, les civilités non puériles mais honnêtes.

Scheurl, Beitr. z. Bearbeit. d. röm. Rechts.

Stintzing, Ulrich Zasius.

Theiner, Zustände der kathol. Kirche in Schlesien.

Tigerström, das röm. Dotalrecht.

Ubbelohde, Lehre von den untheilbaren Obligationen.

Weise, Lexicon Plautinum.

Weise, über Corporationen.

[7336.] **J. Gaebel** in Graudenz sucht antiquarisch: 1 Nellstab, 1812. 4 Bde.

[7337.] **W. Erras** in Frankfurt a/M. sucht: Neueröffnetes Grossencabinet.

Europa im Kleinen (Katalog der Münzsammlung des Herrn Lipsius). Dresden 1809.

Mader, Beiträge od. Münzbelustigungen. Teuber'sches Münzcabinet. Dresden 1801. Rudolphi, Schneeglöckchen.

[7338.] Die **Bolger'sche** Buchh. (A. Schulz) in Görlitz sucht schnell:

1 Monumenta Germaniae histor. ed. Pertz. Gef. Offerten erbitte direct.

[7339.] **Dulau & Co.** in London suchen: 1 Berthier, Traité des essais par la voie sèche. 2 Vols. et Appendix. 8. Liège 1847.

1 Kazimirski, Dictionnaire arabe-français. 8. Paris 1847. Tome II. apart. 1 — do. Tome II. Se. 481—912 und Se. 1057 bis Schluss.

[7340.] **Bleuler-Hausheer & Co.** in Winterthur suchen antiquarisch: 1 Grimm, Jac., Weisthümer. 1—3. Bd. Gut erhalten.

[7341.] Die **F. Boselli'sche** Buchh. in Frankfurt a/M. sucht: Industrieblätter 1864. 2. Semester. (Begriffen.)

Scherr, allgem. Literaturgeschichte. Statistik deutscher Eisenbahnen, hrsg. v. Verein dtsch. Eisenbahnverwaltgn. Berl. Eplt. Soweit erschienen.

[7342.] **Gebr. Wolff** in Heidelberg suchen: 1 Newton, Principia philos. s. mathemat.

[7343.] **Fr. Klindstedt** in Paris sucht: Hassé, die Culpa. Kiel 1815. Fröhlich, pädagog. Bausteine. 2. Aufl. Jardine, Contributions to ornithology. 2 Vols.

[7344.] Die **J. G. Calve'sche** Univ.-Buchh. in Prag sucht und sieht Offerten entgegen: 1 Clausewitz' hinterlassene Werke üb. Krieg u. Kriegsführung. Eplt.

[7345.] Die **J. Dalp'sche** Buchh. (R. Schmid) in Bern sucht: 1 Buß, Reform d. kathol. Gelehrtenbildung in Deutschland an Gymnasien u. Universitäten; ihr Hauptmittel die Gründung einer freien kathol. Universität deutscher Nation. (Schaffhausen, Hurter.)

[7346.] **H. Carl J. Satow** in Prag sucht: 1 Hirshcer, Episteln. 2 Bde.

[7347.] **P. Schnodt** in Aschersleben sucht billigst: 1 Cässe, zur Kenntniß der meteorologischen Erscheinungen am Harze.

1 Blasius, akurgische Abbildungen. Mit Text.

1 San-Marte, Am Wasserfall des Radau bei Harzburg.

[7348.] **Heinrich Matthes** in Leipzig sucht: 1 Hölderlin's Werke.

1 Grimm, deutsche Sagen. 2. Aufl.

[7349.] **Egon Rax** in Marienwerder sucht: 1 Winterfeld, Geschichte des ritterlichen Ordens St. Johannis vom Spital zu Jerusalem. (1859, Behrendt.) Geb. oder unbgeb.

[7350.] **B. M. Wolff** in St. Petersburg sucht: 1 Kožmáčler, Iconographie d. Mollusken. 1. Bd. u. dasselbe Werk eplt.

[7351.] Otto Deistung in Jena sucht:
 1 Grimm, deutsche Grammatik. 4. Thl. ap.
 1 Shakspeare, v. Schlegel u. Tieck.
 1 Lessing's Werke. Cl.-A.
 4 Fischer, R., Aesthetik.
 1 Hommel, d. deutsche Flavius.

1 Droysen, preuß. Politik. I. II. 1.
 1 Stewart, Unters. d. Grundsätze v. d. Staatswirtschaftslehre. (Gotta.)
 1 Weber, Weltgeschichte. Bd. 1. 2. 5. 6.

[7352.] Wilh. Niemann in Münster sucht unter vorb. Preisangabe:
 1 Bellarmin, Etwas für Alle, von Waizmann.
 1 Bernhardy, Encyclopädie der Philologie.

1 Supplementa zu Betant, Lexicon Thucydideum, ed. Poppo.
 1 Hoffmeister, Weltanschauung des Tacitus.

1 Krahmer, Grundlinien z. Gesch. d. Verfalls d. röm. Staatsreligion.

1 Bopp, krit. Gramm. d. Sanskrita-Sprache. 2. oder 3. Aufl.

1 Centralblatt für d. Unt.-Verwalt., von Stiehl. 1. Jahrg. bis Jahrg. 1866.

1 Kleutgen, Ars dicendi etc.

1 Ferraris, Lucas, prompta bibliotheca, canonica, juridica, moralis etc., ed. Migne. 8 Vol.

1 S. Thomae Aquin. summa theol., ed. Migne.

1 S. Augustini opera, ed. Migne.

1 Le Garde-Meuble. Journ. d'ameublement. Color. Jahrg. 1864, 1865, 1866. Paris.

Offerten auf „Bellarmin“ gef. mit directer Post.

[7353.] B. Meyer & Co. in Königsberg suchen:

1 Striethorst, Archiv. Cplt. u. einzelne Jahrgänge.

[7354.] Schreyer's Buchh. in Schwabach sucht:

1 Leisering, Atlas. (Teubner.)

1 Drfila, Toritologie. (Vieweg.)

[7355.] Theod. Schridel in New-York sucht gut erhalten:

2 Illustr. Familien-Journals. 16. Bd.

[7356.] Die Geibel'sche Buchhandlung (C. Grill) in Pest sucht:

1 Rauch, Andreas, Missa, vespera et alii sacri concentus concertati, duabus vocibus vivis, adhibito clavicymbalo, chely et fidibus majoribus, decantandi, compositi et in lucem editi. kl. Fol. Norimbergae 1641. (Mit allen Auflagstimmen.)

[7357.] F. G. G. Leudart in Breslau sucht billig:
 Fischer, Aesthetik. Cplt. Roh oder geb.

[7358.] J. Wiesike in Brandenburg sucht und bittet um Offerten:

1 Daheim. 2. Jahrg. 2. Hft.

[7359.] L. F. Maske's Antiquariat in Breslau sucht:

1 Dargeaud, Histoire de Marie Stuart.
 1 Schulz-Fleeth, rat. Ackerbau.
 1 Menzel, Handb. d. Schafzucht. 1858.

1 Schacht, Grundr. d. Anat. u. Physiol. d. Pflanzen.

1 Ryff, d. gross Chirurgei. Fol. Frkft.

1545.

1 Zeitschrift d. geolog. Gesellschaft. VII. 4. VIII. 1. u. 3. XVI. 1—4.

1 Newcastle, Reitschule.

1 La Gueriniere, Reitkunst.

1 Hünersdorf, Kunst Pferde abzurichten.

1 Savigny, System d. röm. Rechts. Bd.

1—6.

[7360.] D. Nutt in London sucht:

Boccaccio, Opere volgari. 17 Vol. 8.

Pomp. Mela. 8. Argent. 1807.

[7361.] C. Hierse in Suhl sucht:

Alberti de Villeneuve, Fr., nouveau dictionnaire françois-italien composé sur les dictionnaires de l'Académie de France et de la Crusca. Marseille 1772. Entweder beide Theile od. den franz.-italien. Theil.

[7362.] Ferd. Bischoff jun. in Iserlohn sucht:
 Rayser's Bucherlexikon von 1833 an.

Heinsius's Bucherlexikon von 1834 an.

Kirchhoff's Bucherkatalog. 2. Bd. 1856—60.

Hinrichs's Bucherkatalog. 3. Bd. 1861—65.

[7363.] Robert Hartte in Stuttgart sucht billig:

1 Brockhaus's Conv.-Lexikon. 10. Aufl. Geb.

1 Auerbach's Dorfgeschichten. Geb.

[7364.] Die Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck sucht antiquarisch:

1 Blätter für Gefängniskunde. 1. Bd. 1. Hft. (Heidelberg 1865, Weiß.) (Fehlt.)

[7365.] Ebner & Seubert in Stuttgart suchen antiquarisch:

Repertorium der Thierheilkunde 1847, 57 u. 58. Cplt. u. einzelne Hfste.

[7366.] W. Jüngst's Buchh. (A. Stavenhagen) in Lingen sucht antiquarisch:

1 Dünzer, Goethe's Faust. I. II. 2. Aufl.

1 Brehmann, Bauconstructionslehre.

[7367.] Die Schwers'sche Buchh. in Kiel sucht:

2 Ministerialblatt für die innere Verwaltung. Berlin. Jahrg. 1840—66 mit Register, oder einzelne Jahrgänge.

2 Mylius, Corpus constitution. marchicarum.

2 Mylius, novum corp. constit. marchicarum.

[7368.] Die Schwers'sche Buchhandlung in Kiel sucht:

1 Centralblatt für die Unterrichtsverwaltung in Preußen, hrsg. v. Stiehl. Jahrg. 1859.

1 Delius, Lexikon zu Shakspeare.

[7369.] Die Frank'sche Buchh. (G. Loose) in Halberstadt sucht:

1 Kant's Werke. Cplt.

[7370.] Die Buchhandlung der Evangel. Gesellschaft in Barmen sucht billig:

1 Hinrichs's Bücherverz. 1865, 66.

[7371.] Die Giessel'sche Buchh. (Franz Hagena) in Wunsiedel sucht antiquarisch:

1 Reuter's, Fritz, Werke.

[7372.] Die Joh. Chr. Hermann'sche Buchh. (M. Diesterweg) in Frankfurt a. M. sucht:

Zachariä, Handbuch des französischen Civilrechts. 5. Aufl. 4. Bd. Heidelberg. 1852.

[7373.] W. Hoffmann in Weimar sucht:

1 Thiers, Hist. du consulat. Cplt. Geb.

1 Hallam, middle ages. Geb.

1 — Hist. of England. Geb.

1 Wheatley, Wealth of nation. Geb.

[7374.] Die v. Rohden'sche Buchh. in Lübeck sucht:

1 Preuß. Rangliste 1866.

1 Hoefer's erzähl. Schriften. 2. Bd.

1 Sue, Magdalene. (Kollmann.) 2. Bd.

1 Bissing, Reimar Widdrik. 3. Bd. (Antiquar. billig.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[7375.] Dringende Bitte um Rücksendung. — Wir bitten um sofortige Remission aller nicht abgesetzten Exemplare von:

Renaud, Lehrbuch des gemeinen deutschen Civilprozeßrechts.

Es fehlt uns an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen.

Leipzig, 18. März 1867.

C. J. Winter'sche Verlagshandlung.

[7376.] Wir wiederholen hiermit dringende Bitte um sofortige Zurücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Schmidt, Ad., Preussens deutsche Politik. Dritte Auflage.

da es uns unmöglich ist, feste Bestellungen auszuführen.

Leipzig, den 20. März 1867.

Weit & Co.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[7377.] Für einen tüchtigen militärfreien Gehilfen, der musikalisch gebildet und im Musikaliensortiment bewandert ist, bietet sich in einer süddeutschen Musikalienhandlung eine angenehme Stellung. Dieselbe ist in 2—3 Monaten zu besetzen. Offerten unter der Chiffre S. N. mit Zeugnissen und Photograpie befördert

Leipzig, im März 1867.

H. Barth.

[7378.] Zur Leitung eines zu gründenden Filials in Süddeutschland wird sofort ein Gehilfe gesucht, der an schnelles, sicheres Comptoirarbeiten gewöhnt, katholisch und in Katholika bewandert, gute Zeugnisse über Solidität, Charakter etc. aufweisen, circa 4—5000 Thlr. Caution zu stellen im Stande und dem es um ein längeres beziehungsweise bleibendes Engagement zu thun ist.

Gefügte Anfragen mit Zeugnissen versehen werden unter Chiffre K. N. Nr. 15, durch Herrn Heinrich Guntner in Stuttgart mit direkter Post erbeten.

[7379.] Für eine Sortimentsbuchhandlung in Westphalen wird ein junger Gehilfe gesucht. Anerbietungen befördert die

Rein'sche Buchh. in Leipzig.

[7380.] In einem lebhaften Sortimentsgeschäfte Süddeutschlands erledigt sich in Folge Kränlichkeit des seitherigen Gehilfen bis ungefähr Ende April die Stelle des 1. Sortimentsgehilfen, welche bis zu jener Zeit — eventuell auch etwas später, wieder besetzt werden soll. Reflectenten, die sich über ihre Besähigung ausspielen können, belieben ihre Gesuche sub Nr. 84, an die Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung einzureichen.

[7381.] Für ein höheres Verlagsgeschäft in einer angenehmen Stadt Süddeutschlands wird unter annehmbaren Bedingungen ein routinierter Gehilfe zu engagiren gesucht. Bewerber um diese Stelle wollen ihre Adressen unter Beilage der Kopie ihrer Zeugnisse bei der Exped. d. Bl. einreichen unter der Bezeichnung Nr. 155.

[7382.] Für eine größere Musikalienhandlung Norddeutschlands wird zum baldigen Antritt ein im Musikgeschäft routinierter Gehilfe gesucht, — der womöglich auch Clavierspieler ist. — Die selbständige Verwaltung eines Musik-Leihinstituts ist mit diesem Posten verbunden. Gef. Offerten unter N. N. # 3. durch die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[7383.] Zur Führung der Bücher und Correspondenz einer Musikalien-, Buch- oder Kunsthändlung erbietet sich ein mit den ehrenvollsten Empfehlungen versehener exacter Buchhalter, der im Besitz einer sauberen Handschrift, mit Correctheit und Ordnung sicher zu arbeiten gewohnt, auch der doppelten Buchführung vollkommen gewachsen ist.

Mit dem Musikalien-Verlage ganz speciell vertraut, gut bewandert im Musikalien-Sortiment, hat derselbe vergleichsweise Geschäftstyp als Disponent vorgestanden, und kann über seine vieljährige Wirksamkeit die günstigsten Zeugnisse vorlegen.

Geneigte Offerten unter Chiffre B. B. wird Herr Fr. Boldmar in Leipzig die Güte haben weiter zu befördern.

[7384.] Ein Buchhändler, 38 Jahre alt, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, wünscht eingetretener Verhältnisse halber seine Stellung zu verändern; Norddeutscher von Geburt, servirte derselbe während der letzten 11 Jahre in Süddeutschland, hiervon 9 Jahre in einer Handlung; die besten Zeugnisse stehen demselben zur Seite; der Antritt könnte im August oder September geschehen.

Der Suchende reflectirt jedoch nur auf eine dauernde Stellung; gütige Offerten sub Chiffre W. # 100. hat die Exped. d. Bl. die Freundschaft zu besorgen.

[7385.] Ein im Verlagsbuchhandel gründlich erfahrener junger Mann, der nebenbei auch Kenntnisse in der Buchdruckerei besitzt, sucht eine Stelle in einem Verlagsgeschäft. Derselbe ist im Besitze guter Atteste, und beliebe man allenfallsige Offerten unter der Chiffre K. 20. an die Exped. d. Bl. zu senden.

[7386.] Ein strebsamer junger Mann, der in einem norddeutschen, mit Leihbibliothek verbundenen Sortimente gelernt, dann 2½ Jahre in einem andern Sortiment arbeitete und beschiedene Ansprüche macht, sucht sofort oder doch bis spätestens 1. April eine passende Stellung in einer Buchhandlung. Gute Zeugnisse stehen ihm zur Seite.

Gef. Offerten sub J. J. # 3. hat Herr L. A. Kittler in Leipzig zu befördern die Güte.

[7387.] Für einen jungen militärfreien Mann, der seit einigen Jahren in meinem Musikaliengeschäft gearbeitet und in der letzten Zeit das Musikalien-Leihinstitut selbstständig zu meiner Zufriedenheit geleitet hat, suche ich eine entsprechende Stelle. Demselben steht neben nicht unbedeutenden Literaturkenntnissen namentlich ein sehr gutes Gedächtnis zur Seite.

Gotha, 20. März 1867.

Carl Wolff, Firma: M. Biert.

[7388.] Für einen jungen Mann, welcher seine Lehrzeit bei mir wohl bestanden, dann noch 2 Jahre in meinem Verlagsgeschäft conditionirt hat und den ich empfehlen kann, suche ich — behufs seiner weiteren Ausbildung — eine Stelle in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung. Seiner Militärsicht ist mein Schüling entledigt und könnte der Antritt am 1. Mai erfolgen. Zu weiterer Auskunft bin ich jederzeit gern bereit.

Weimar, 18. März 1867.

B. F. Voigt.

Bermischte Anzeigen.

[7389.] In wenigen Tagen erscheinen folgende Kataloge der im Mai 1867 bei mir stattfindenden Kunst-Auctionen:

- 1) Katalog des nachgelassenen Gemälde-Kabinettes des Herrn A. G. Thiermann, Kaufmann u. Kgl. Hoflieferant in Berlin; nahe 500 wertvolle und reizende Bilder, besonders aus der niederländischen Schule.
- 2) Katalog der nachgelassenen Gemälde- und Kunstsammlungen des Herrn J. A. Ramelour, Konservator des städt. Museums in Köln. 1056 Nummern.
- 3) Katalog der nachgelassenen Kunstsammlungen des Herrn J. Wahlen, Rentner u. ehemal. Stadtrath in Köln. 1948 Nummern.
- 4) Katalog des nachgelassenen Gemälde-Kabinettes des Herrn Generals Tüffermann in Bonn. 113 Nummern.
- 5) Nachträge (Gemälde, Münzen, Bleiabgüsse mittelalterl. Goldschmiedearbeiten etc.; Nachlaß des Herrn Schreiber [Heerdegen] in Nürnberg).

Die Kataloge sind theilweise illustriert und kosten zusammenommen 10 Sch., netto baar 5 Sch.; einzeln wie aufgedruckt.

J. M. Heberle (H. Lempertz) in Köln.

Methode Toussaint-Langenscheidt.

[7390.]

Im Frühjahr 1866 offerirten wir, auf vielfach ausgesprochenen Wunsch, den Herren Buchhandlungsgehilfen und Lehrlingen unsere Unterrichtsbücher „für den eigenen Gebrauch“ mit 50%, mit der Beschränkung, daß dieser Vorsatzpreis am 1. Aug. 1866 aufzobren werde.

Die jetzt immer noch in Bezug auf diese Offerte eingehenden und auffallend zahlreichen Bestellungen veranlassen uns zu der ausdrücklichen Erklärung, daß — nachdem der erwähnte Termin längst verstrichen ist, wir Wünschen dieser Art nicht mehr entsprechen können, um so weniger, als jene Offerte leider nicht immer lediglich „dem eigenen Bedarf“ der betreffenden Herren gediengt hat.

Berlin, 14. März 1867.

G. Langenscheidt,
Exped. der Unterr.-Werke.

[7391.] Die Kaiserliche Akademie der Wissenschaften (l'Institut Impérial de France), welche mich zu ihrem Buchhändler ernannt hat, beauftragt mich, meinen Correspondenten im Auslande die Anzeige zu machen, daß sie alle ihr bestimmten Zusendungen durch meine Vermittelung zu erhalten wünscht. Auch an die Mitglieder der 5 Sectionen, welche das Institut bilden: Académie Française, Académie des Sciences, Académie des Inscriptions et Belles Lettres, Académie des Sciences morales et politiques, Académie des Beaux Arts, werden Beschlüsse von mir gern befördert.

Paris, 18. März 1867.

Friedrich Klindstedt.

[7392.] H. F. & M. Münster in Venedig empfehlen die vortrefflichen Publicationen von Le Monnier und Barbéra in Florenz. — Kataloge stehen auf Verlangen zu Diensten; wir liefern den Band zu 21 Sch. netto baar franco Leipzig.

Italienisches Sortiment.

[7393.]

Infolge der nunmehr leichten und schnellen Communication von hier aus mit Deutschland und Italien empfehlen wir uns zur Lieferung von

Italienischem Sortiment,
das von jetzt an aufs schleunigste besorgt werden wird.

Alle in der Bibliografia d'Italia angekündigten Werke liefern wir zu billigsten Preisen.

Venedig. H. F. & M. Münster.

[7394.] **Recensionsexemplare**

für
die Literarischen Mittheilungen der
St. Galler Blätter,

welche, seit 1853 bestehend, bei einer (effectiven) Auflage von 7300 Exemplaren das verbreitetste Blatt der Schweiz sind, erbitten wir uns stets durch die Verlagsbuchhandlung Scheitlin & Zollinger.

St. Gallen, im März 1867.

Die Redaction der St. Galler Blätter.

[7395.] F. W. Otto in Erfurt sucht, aber nur zu billigen Preisen:
Gartenbau-Literatur im Allgemeinen und verweist im Speciellen auf sein Gesuch 20870 im Börsenblatt Nr. 133, 1866.

[7396.] Zu dem von mir herausgegebenen **Monatlichen Wegweiser auf dem Gebiete der katholischen Literatur**

bedarf ich frühzeitiger Anzeige neuerer Erscheinungen und bitte die Herren Verleger katholischer Literatur, mir gütigst sofort nach Erscheinen neuer Werke eine Anzeige (Nov.-Factur) unter Kreuzband oder p. Postpaket zu senden. — In die Novitätenliste werden solche gratis aufgenommen.
Zürich.

Leo Woerl.

[7397.] Von den „Vorlagen für Laubsäg-Arbeiten“ kann ich diese Ostermesse keine Disponenden gestatten und werde ich durchaus keine Nachremittenden annehmen.

Ergebnest

München, im März 1867.

C. F. Zeller.

Bitte um gef. Notiznahme.

[7398.] Disponenden von **Oelsner, Webschule** kann ich Oster-Messe 1867 durchaus nicht gestatten.

Meerane, den 20. März 1867.

Anton Send.

[7399.] Eine Anzahl gangbarer Verlagsartikel, vortrefflich geeignet als Stamm für ein neu zu gründendes Verlagsgeschäft, sind unter äußerst annehmbaren Bedingungen zu verkaufen.

Herr Wilhelm Schrey in Leipzig wird jede Auskunft bereitwilligst ertheilen.

[7400.] **Jos. Naemaebers** in Roermond beabsichtigt, sich auch mit dem deutschen Musikalienhandel in direkte Verbindung zu setzen, und bitte die betr. Herren Verleger um Einsendung ihrer Verlagskataloge und Angabe der Bedingungen, unter welchen sie zur Größnung eines eigenen Conto und Überlassung eines Commissionslagers sich bereit finden lassen würden.

Referenz: Herr Banquier Schmaesen-Naeken in Roermond.

[7401.] Vielfach in den letzten Tagen an mich gerichtete Anfragen wegen Besorgung von Wohnungen während der Ausstellung veranlassen mich, den betreffenden Herren Collegen zu bemerken, daß es mir nicht möglich ist, alle diese Anfragen zu beantworten.

Im Allgemeinen bitte davon Notiz zu nehmen, daß weder Hotelbesitzer noch Vermieter von Privatwohnungen sich auf irgend ein Engagement für die Größnung der Ausstellung oder für noch später schon jetzt einlassen, und ferner, daß die Ausstellung selbst, sowie mein Geschäft, meine Zeit so vollständig in Anspruch nimmt, daß ich beim besten Willen nicht im Stande bin, den Wünschen der betreffenden Herren nachzukommen.

Paris, den 18. März 1867.

R. Schulz.

[7402.] **Leo Woerl** in Zürich kauft Rest-Auflagen guter katholischer Volks- und Jugendschriften und erbittet sich gef. Offerten. Mittheilung von Partiepreisen älterer und neuerer Bücher dieser Art wäre ebenfalls erwünscht.

Friedrich Bruckmann's Verlag in München.

[7403.]

Bezugnehmend auf unser Circular vom October v. J. wiederholen wir hiermit ausdrücklich, daß wir in bevorstehender Ostermesse von unserm gesammten Kunstverlage, einschließlich Semper, der Stil

keine Disponenden

gestatten und deshalb alles nicht verkauft über Leipzig oder direct franco zurück erwarten.

München, 20. Februar 1867.

Friedrich Bruckmann's Verlag.

[7404.] Den Herren Verlegern empfehle ich zur Benutzung für ihre Ankündigungen den Umschlag der in einer Auflage von 10,000 erscheinenden Heftausgabe meines

Illustrierten Familien-Journals.

Ich berechne die 4gespaltene Zeile mit 3 N \mathcal{M} und stelle den Betrag mit 10% in Rechnung.

A. H. Payne in Leipzig.

= Nova. =

[7405.]

Mit dem zu Ostern d. J. am hiesigen Orte ins Leben tretenden Gymnasium bietet sich für Absatz von philologischen, sowie pädagogischen Neuigkeiten ein größeres Feld dar. Die betr. Herren Verleger ersuche demnach, neue Erscheinungen der Philologie und Pädagogik mir unverlangt in dritter Anzahl senden zu wollen.
Beuthen in O/Schl., im März 1867.

G. Goretski.

[7406.] Bleuler-Hausheer & Co. in Winterthur ersuchen um gefällige schleunige Uebersendung von Verzeichnissen von Jugendschriften.

[7407.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende politische Wochenschrift

„Silesia“,

das in Westf. Schlesien verbreitetste Blatt.

Insertionsgebühr für die 5spalt. Zeile berechne mit 1 N \mathcal{M} , mehrmalige Aufnahmen wesentlich billiger.

Teschen, März 1867.

Karl Prochaska.

[7408.] **Ernst Poerzler** in Teplitz ersucht um gef. schleunige Uebersendung von Probenummern von Zeitschriften.

Leipziger Börsen-Course

am 23. März 1867.

(P = Papier. B = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . .	k. S. 8 T.	143½ G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 5½ fl. F.	k. S. 8 T.	57½ G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 n \mathcal{M} Pr. Crt. . .	k. S. Va.	100 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 n \mathcal{M} Lsdr. à 5 n \mathcal{M}	k. S. 8 T.	110 ¼ G
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 n \mathcal{M} Pr. Crt. . .	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . .	k. S. 8 T.	57 G
	l. S. 2 M.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . .	k. S. 8 T.	151½ G
	l. S. 2 M.	151 G
London pr. 1 Pf. St. . .	k. S. 7 T.	6. 24½ G
	l. S. 3 M.	6. 23 G
Paris pr. 300 Fres. . .	k. S. 8 T.	81½ G
	l. S. 3 M.	80 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . .	k. S. 8 T.	78½ G
	l. S. 3 M.	77 ¾ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels Goldm. à 145 Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	—	—
Augustd'or à 5 n \mathcal{M} pr. St. Agio pr. Ct.	do.	11½ G
And. ausländ. Louisd'or	do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	do.	5. 12½ G
20 Francs-Stücke	do.	—
Holland. Ducaten à 3 n \mathcal{M} Agio. pr. Ct.	do.	6 ½ G
Kaisersl. do. do. do.	do.	—
Passir. do. do. " do.	do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	do.	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . . .	do.	—
Silber pr. Zollpf. fein	do.	—
Oesterl. Bank- u. St.-Noten	do.	7½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	do.	—
Polnische do. do. do.	do.	—
Div. ausländ. Cassanenweis. à 1 u. 5 n \mathcal{M} do. do. do. à 10 n \mathcal{M} do.	do.	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht)	do.	99½ G

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die terne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 n \mathcal{M} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Sächsische Bank, 5) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Zwei Bekanntmachungen vom R. Preuß. Minist. d. geistl. Unterr. = u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Zur Frage des literarischen Eigentums. — Neuigkeiten der ausländischen (engl.) Literatur. — Anzeigeblaat Nr. 7281—7408. — Leipziger Börsen-Course am 23. März 1867.

Annonome 7378. 7380—86. 7399.	Frangen & H. in St. 7329.	Pfeitgeber 7309.	v. Niebden 7374.
Bart in S. 7335.	Gnes in L. 7304.	Leudart in B. 7357.	Sator 7346.
Barth, H. in L. 7377.	Gabel 7336.	Levofohn in R. 7327.	Schiefer 7323.
Begehr-Leverault We. & S.	Gabel'sche Buchb. in P. 7356.	Lufhardt, G. 7303.	Schoed 7347.
7296.	Gießel in B. 7371.	Maſte 7359.	Schreiter in Sch. 7315. 7354.
Beyer in B. 7324.	Gorecki 7405.	Matthes 7348.	Schrodel 7355.
Bischoff Jr. 7362.	Grote in B. 7305.	Meier & G. 7353.	Schulg in B. 7401.
Bleuler-Hausheer & C. 7340.	Grüneberger & G. 7288.	Minde 7314.	Schweid 7367—68.
7406.	Haar & St. 7333.	Münster in Ven. 7287. 7392—93.	Send in M. 7398.
Borelli 7341.	Hagerup 7284.	Münster in Ber. 7286.	Seymeyer 7320.
Bruckmann 7403.	Hartite 7363.	Mar 7349.	Steinthal 7331.
Budde d. Evang.-Gesellsh. 7370.	Haude & Sp. 7294.	Neumann-Hartmann 7321.	Stubenraud 7298.
Buddeus 7285.	Heberle 7301. 7329.	Niedner 7290.	Weit & G. 7310. 7376.
Galvany & G. 7332.	Verder 7307.	Niemann 7312. 7352.	Voigt in B. 7388.
Gatow in B. 7344.	Hermann'sche Buchb. in S. 7372.	Nutt 7360.	Volger 7328. 7338.
Gohen & S. 7297.	Hirsch 7361.	Obmigte in R.=R. 7289. 7306.	Wagner in J. 7364.
Dalp 7345.	Urbidge 7295.	Ory 7318.	Weise, J. 7326.
Deistung 7351.	Hoffmann in B. 7373.	Otto, R. B., in L. 7395.	Wiesje 7358.
Delfz 7302.	Janke 7313.	Pardini 7330.	Winter, G. S., in Lp. 7283.
Denide 7293.	Jenni 7334.	Payne 7404.	7292. 7311. 7375.
Dittmar 7325.	Jüngst in E. 7366.	Philipp in S. 7319.	Wolff in G. 7387.
Döbner 7291.	Kaufmann 7308.	Poerzler 7408.	Wolff in St. B. 7350.
Dutau & G. 7339.	Klindnied 7343. 7321.	Prochaska 7407.	Wolff, Gebr., 7342.
Eener & S. 7365.	Kraush in L. 7281—82.	Naemaebers 7400.	Woerl 7396. 7402.
Enslin, H. 7317.	Kuranda 7316.	Red. d. St. Galer Blätter 7394.	v. Gabern 7299—300.
Gitar 7337.	Kupffer 7322.	Rein 7379.	Heller 7397.
Grang 7369.	Kangenscheidt 7390.		

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.